

Ihre Ansprechpartnerin: Christina Eickenberg
 Telefondurchwahl: 0234 / 97 830-16
 E-Mail: christina.eickenberg@bma-labor.de

Anleitung zur Probennahme von Materialproben

Sie benötigen:	<ul style="list-style-type: none"> Werkzeug: Messer, Pinzette, Schere, Schraubenzieher Benutzen Sie kein schwer zu säuberndes Werkzeug wie Kehrblech, Kombizange, etc.! Probenbehälter: Sauberes (am besten fabrikneues) Behältnis z.B. Schraubdeckelglas, Filmdose, neuer Gefrierbeutel
Vor der Probennahme:	Desinfizieren Sie das Werkzeug möglichst, oder reinigen es zumindest mit sauberem Wasser.
Probennahme:	<ul style="list-style-type: none"> Nehmen Sie pro Schadensbereich bzw. Ursache je eine Probe. Nehmen Sie eine repräsentative Probe, d.h. nehmen Sie Material von verschiedenen Stellen (besonders von allen unterschiedlich aussehenden Stellen) des Schadensbereiches Probemenge: Je Probe insgesamt ca. 1 Teelöffel Material (Tapeteinzelstücke mindestens 2 x 2 cm)
Verpackung:	<ul style="list-style-type: none"> Verpacken Sie die Proben getrennt voneinander. Verpacken Sie v.a. Putz immer getrennt von Tapete. Beschriften Sie die Probenbehälter (mit Probennahmestelle) und verschließen Sie den Probenbehälter luftdicht.
Auftrag mitschicken:	<ul style="list-style-type: none"> Auflistung der Proben und Probennahmestellen Adresse und Telefonnummer für Rückfragen Unterschrift

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit gern zur Verfügung.